

Presse-Information

10.11.2023

Blumengruß zum Einzug: Neubauten an der Willi-Graf-Straße an die Mieter übergeben



Heinrich Thiel (r.), Niki Lüdtko (l.), Renate Gilles überreichen zum Einzug einen herbstlichen Blumenstrauß und einen symbolischen Schlüssel an das Ehepaar Gierling

Die beiden Mehrfamilienhäuser an der Willi-Graf-Straße 11-27 in Weckhoven sind vollständig vermietet. Der Neusser Bauverein hat dort 43 öffentlich geförderte Wohnungen errichtet. „Die Neubauten sind ein deutliches Zeichen dafür, dass der Neusser Bauverein sich für bezahlbaren Wohnraum einsetzt. Denn für alle Wohnungen wird ein Wohnberechtigungsschein A benötigt. Das heißt hier zahlt man 5,75 Euro pro Quadratmeter in einem Neubau“, lobt der Aufsichtsratsvorsitzende Heinrich Thiel.

Das Ehepaar Gierling hat dort gerade eine moderne barrierefreie Wohnung bezogen. „Wir sind übergelückt. Wir haben schon einmal 20 Jahre beim Bauverein in Weckhoven gewohnt. Jetzt sind wir wieder zurück. Und mit meinem Rollator ist jetzt in der neuen Wohnung alles viel einfacher“, sagt die 75-jährige Anneliese Gierling.

Zum Einzug hat das Paar jetzt vom Aufsichtsratsvorsitzenden Heinrich Thiel, Prokurist Niki

Weitere Informationen

Neusser Bauverein GmbH
Haus am Pegel
Am Zollhafen 1
41460 Neuss

+49 (0) 21 31 127-439
+49 (0) 21 31 127-555
presse@neusserbauverein.de
www.neusserbauverein.de/presse

Geschäftsführung:
Dipl.-Betriebsw. Dirk Reimann, Vorsitzender
Frank Gensler

Unternehmenskommunikation:
Dipl.-Journ. Heiko Mülleneisen, Pressesprecher



Weitere Informationen

Neusser Bauverein GmbH
Haus am Pegel
Am Zollhafen 1
41460 Neuss

+49 (0) 21 31 127-439
+49 (0) 21 31 127-555
presse@neusserbauverein.de
www.neusserbauverein.de/presse

Geschäftsführung:
Dipl.-Betriebsw. Dirk Reimann, Vorsitzender
Frank Gensler

Unternehmenskommunikation:
Dipl.-Journ. Heiko Mülleneisen, Pressesprecher

Lüdtke und Kundberaterin Renate Gilles einen herbstlichen Blumenstrauß überreicht bekommen. Auch den anderen Mietern wird in den nächsten Wochen ein Blumengruß zum Einzug übergeben.

„Wir haben uns schnell eingelebt, kennen aber noch nicht alle Nachbarn“, sagt der 80-jährige Hans Gerling. Damit die Mieter sich untereinander besser kennenlernen, wird der Neusser Bauverein im nächsten Jahr zu einem Mieterfest in dem neu entstandenen Quartier einladen. „Uns ist das Miteinander unser Mieter sehr wichtig. Wenn man sich besser kennt, werden Missverständnisse vermieden“, sagt Prokurist und der Leiter des Bestandsmanagements, Niki Lüdtke.

Insgesamt sind in den beiden Mehrfamilienhäusern 29 Zwei-Zimmer-Wohnungen zwischen 48 und 58 Quadratmetern, sieben Drei-Zimmer-Wohnungen mit 70 bis 82 Quadratmetern sowie sieben Vier-Zimmer-Wohnungen mit 97 Quadratmeter für Familien errichtet worden. Die Erdgeschoss-Wohnungen haben Mietergärten erhalten. In den Treppenhäusern werden digitale Informationstafeln installiert. Geheizt wird mit einer umweltfreundlichen und CO₂-neutralen Luft-Wärmepumpe in Kombination mit einer Fußbodenheizung.

In dem Weckhovener Wohnquartier rund um die Willi-Graf-Straße gibt es weitere 117 Mietwohnungen des Neusser Bauvereins. Die umliegenden Bestandshäuser sind und werden derzeit noch aufgewertet. „Damit alt und neu besser harmonieren, wurden die Fassaden überarbeitet. Es wurden Mietergärten angelegt. Die Eingänge sind mit neuen Haustüren versehen worden und auch die Balkone haben neue Böden und neue Geländer erhalten“, sagt Niki Lüdtke

Zudem laufen derzeit noch Arbeiten zum Austausch eines Abwasserkanals. Im Anschluss erfolgt dann eine Überarbeitung des Straßen- und Gehwegbereichs nebst Garagenhof.